



Kommunikationsforum
der Berliner Gehörlosen und Hörenden

Freitag, 8. Oktober 2010, 18.30 Uhr

Gehörlosenzentrum Berlin, Friedrichstraße 12 (Kreuzberg)
Eduard-Fürstenberg-Saal (Einlass 18.00 Uhr)

Taubsein – Deafhood

Was ist das eigentlich?



Vortrag in DGS mit anschließender Diskussion
Referentin: Katja Fischer - Soz.päd. (FH)

Der Begriff „Taubsein“ ist aus dem englischen „Deafhood“ (geprägt von Paddy Ladd) abgeleitet. Im Signum Verlag erschien bereits ein Buch in deutscher Übersetzung unter dem Titel „Was ist Deafhood?“ von Paddy Ladd.

Die Gebärdensprachbewegung in Deutschland hat in den 80er Jahren mit Beginn der Gebärdensprachforschung eingesetzt. Durch diese deutsche Bewegung hat sich auch die Identität Gehörloser, ihre Kultur, Gemeinschaft und das Taubsein entfaltet. Die Deutsche Gebärdensprache ist der wesentliche Kern – mehr Informationen: www.taubsein.de
Beim Kofo wird der Begriff „Taubsein – Deafhood“ und dessen Entstehung für das Publikum erläutert.



Mit Gebärdensprachdolmetscher (für hörende Besucher)

Eintritt

Mitglied 1€ (Schüler bis 15 Jahre: frei)
Nichtmitglied ermäßigt 2 €, Nichtmitglied 3 €

Mit Kinderbetreuung

beim Kinder- u. Jugendclub Sinneswandel, Unkostenbeitrag 2 €

Verkehrsverbindung:

U-Bahn **U6**, **U1**; Bus M41 - Hallesches Tor

www.deafberlin.de - info@deafberlin.de

Fax: 030 - 251 70 53

Infos siehe auch RBB-Videotext, Seite 790 ff.

GEHÖRLOSENVERBAND BERLIN e.V.

